

Judo

# Ehrungen, Geschenke und eine Feier bis in die Nacht

Anlässlich seines 60-Jahr-Jubiläums lud der Judo und Ju-Jitsu Club Pratteln ins Münchacker zum Fest.

Von Brigitta Pflugshaupt\*

Ein mit Ballons und Girlanden festlich dekoriertes Pausenplatz des Münchacker-Schulhauses im letzten Monat verriet, dass jemand Geburtstag hat. Das Geburtstagskind wurde 60, war aber keine Person, sondern der Judo und Ju-Jitsu Club Pratteln, der am 24. Oktober 1959 gegründet worden ist. Die ersten Gäste strömten um die Mittagszeit ein. Es waren die jungen Kämpfer von den befreundeten Judoclubs Magden, Möhlin und Sisach. Die Liestaler mussten sich wegen ihrer Teilnahme am Stadtfest leider entschuldigen.

## «Katzentalgen»

Das Fest startete mit dem Jubiläumsturnier. Im kleinen und geschützten Rahmen durften die Judokas ihre Kräfte messen. Jeder, ob gross oder klein, durfte mitmachen. Die jüngsten Mitspieler vom Yoji-Training waren erst vier Jahre alt. Sie entzückten die Zuschauer mit ihrem «Katzentalgen» im Bodenkampf. Bei den drei Kleinsten gab es keine Wertungen, so soll die Freude erhalten bleiben. Die Kinder und



Jung und voll in ihrem Element: Am Jubiläumsturnier zeigte der Nachwuchs, was in ihm steckt.

Fotos zVg



Die Aktiven im Einsatz: Auch die Etablierten hielten sich bei ihren Kämpfen nicht zurück.

Jugendlichen zeigten spannende und faire Kämpfe. Jeder Kämpfer wurde mit einer Jubiläums-Medaille belohnt. Nach der Siegerehrung gab es verschiedene Kampfkunst-Vorfürungen. Die Meister Rainer Füg und Roger Bruttin demonstrierten eine beeindruckende Kata mit verschiedenen Waffen und einem echten Samurai-Schwert. Die Kinder und ihre Eltern staunten ob der ungeahnten Vielseitigkeit des Judo-Sports. Ein kleines Mädchen verkündete begeistert: «Ich will auch mal so gut werden und den schwarzen Gürtel tragen!»

Der erst 14-jährige Claudio vom Ju-Jitsu-Training wehrte mit spielerischer Leichtigkeit verschiedene Angriffe ab. Wenn er weiterhin fleissig trainiert, wird er auch mal

ein Ju-Jitsu-Meister werden. Die Teilnehmer des neusten JCP-Angebots Doce Pares Eskrima wirbelten virtuos mit den Kampfstäben und entwaffneten Messerstecher. Auch sie bewiesen, dass sich ein Angriff nicht lohnt.

## Cooler Show

Die fortgeschrittenen Judokas aus Magden zeigten mit vielen Judowürfen eine coole Show. Anschließend überreichte deren Präsident dem JCP-Präsidenten Simon Pflugshaupt einen grosszügigen Geschenkgutschein. Simon Pflugshaupt dankte in seiner Festansprache dem OK-Team für die vorzügliche Organisation und schenkte jedem ein graviertes Victorinox-Taschenmesser. Im Gegenzug ehrte

OK-Chefin Laura Bazzo die beiden Mitglieder, die den Judoclub seit Jahrzehnten prägten, für ihren unermüdlichen Einsatz. Roger Bruttin und Brigitta Pflugshaupt erhielten einen Kimono, auf dessen Rückseite ihre Namen und das Logo des JCP eingestickt waren.

Dank des schönen Wetters konnte unter freiem Himmel bis in die Nacht gefeiert werden. Die Erwachsenen standen beim Wurststand der Metzgerei Brand an, während die Jüngsten die Zuckerröhre-Maschine umringten. Die 6. Primarklasse von Arisdorf verkaufte selbstgebackene Kuchen, um ihre Klassenkasse aufzubessern. Alle Beteiligten waren sich einig: das war ein gelungenes Jubiläumstreffen.

\*Judo und Ju-Jitsu Club Pratteln